

Länderinfo Frankreich

Von Thilo Schmidt

Die République Française liegt in Westeuropa und grenzt außer an Deutschland noch an Belgien, Luxemburg, die Schweiz, Italien, Monaco, Andorra und Spanien. Es leben in Frankreich derzeit etwa 67,2 Mio. Menschen, seine Landesfläche beträgt 671 000 km², rechnet man die sogenannten DROM, TOM und COM, also Départements, Régions, Territoires und Collectivités d'Outre Mer mit ein. Um ungefähr zu verstehen, was es damit auf sich hat, empfehle ich wärmstens, sich das Video „DOM-TOM pour les nuls“ von Arte auf Youtube anzuschauen.

Generell, wer sich für die französische Kultur und Gesellschaft interessiert, sollte sich mal Sonntag Abends um 19:35 Uhr auf Arte die Sendung „Karambolage“ anschauen, dort werden interessante Eigenarten, Gewohnheiten oder Gegenstände erklärt, die entweder für Franzosen oder für Deutsche unbekannt und merkwürdig sind. Sehr witzig und lehrreich!

Betrachtet man die französische Kultur, so muss man sagen, dass sich die Kulturen in Frankreich von Region zu Region sehr unterscheiden können. Vor allem die Mentalität und der Umgang miteinander sind im Norden zum Beispiel völlig anders als im Süden.

Allgemein kann man sagen, dass die Franzosen im Süden von außen her sehr warm, offen und herzlich auf Fremde zugehen und einen zum Beispiel sofort zu sich zum Essen einladen. Allerdings bleibt es meist dabei und es ist sehr schwierig, innerhalb von wenigen Monaten wirklich in Freundeskreise aufgenommen zu werden, da die südlichen Franzosen sehr in ihren festen Gruppen unter sich bleiben, was näheres Kennenlernen angeht.

Das genaue Gegenteil gilt vor allem für die Leute, die in den Regionen Bretagne, Normandie und Picardie-Nord-Pas-de-Calais wohnen. Man nimmt sie zunächst als eher kühl und verschlossen und in Bezug auf Fremde zwar freundlich und höflich jedoch meist skeptisch wahr. Hat man jedoch einige Zeit mit ihnen verbracht und das Eis ist gebrochen, behandeln sie einen bald wie einen Freund, sind neugierig und hilfsbereit.

Allen Franzosen gemeinsam ist jedoch das Küsschen, bzw. „bisou“, zur Begrüßung. Genauer gesagt gibt man sich sowohl unter Frauen als auch unter Mann und Frau immer Küsschen, wobei Ausnahmen hierbei nur offizielle Treffen bilden. Unter Männern gibt's nur unter Freunden bisous. Allerdings ist zu beachten, dass jede Region ihre eigene Art, Küsschen zu geben, hat. Mal ist es links-rechts, mal rechts-links, mal links-rechts-links, das kann schon mal zu leicht peinlichen „Unfällen“ führen...

Zu guter Letzt das leidige Thema „Englisch in Frankreich“. Meiner Erfahrung nach ist es weder so, dass die Franzosen keine Englischkenntnisse haben, noch dass sie aus Sturheit nicht Englisch sprechen wollen. Das Problem liegt eher da, dass französische Schüler in der Schule fast nie Englisch sprechen, sondern lediglich Grammatik und Vokabeln lernen, ohne sie jemals wirklich anzuwenden.

Hinzu kommt, dass die meisten Franzosen recht perfektionistisch sind, weshalb sich viele davor scheuen, mit Fremden Englisch zu sprechen, da sie genau wissen, dass ihnen die Praxiserfahrung fehlt. Allerdings schwindet dieses Problem mehr und mehr, da das Schulsystem in Bezug auf Sprachenvermittlung zur Zeit reformiert wird.

Bei allen vorrangegangenen Aussagen gilt selbstverständlich wie immer: Ausnahmen bestätigen die Regeln!